

Presseinformation

18. Mai 2015

Kürzel

SEITENEINSTEIGER

Schulische Versorgung in Hessen – Note mangelhaft

Hessen macht Schule – Die Zahl der nach Hessen zugewanderten jungen Menschen steigt weiter. Ein Gesamtkonzept für die Bildungsintegration fehlt immer noch. Die Bedingungen an den hessischen Schulen haben sich für zugewanderte Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2014/15 verschlechtert.

- Längere Wartezeiten bis zur Aufnahme an den Schulen
- Verringerung der Unterrichtsstunden in den Intensivklassen von ehemals 28 auf 25
- Keine Verlängerung des Schulbesuchs über die Schulpflicht hinaus

Das ist ein Skandal. Willkommenskultur hat ihren Preis. Dem Bildungsland Hessen fehlt der Wille, dafür die nötigen finanziellen Ressourcen bereitzustellen.

Das Bündnis „Gute Bildung für alle“, das aus folgenden Mitgliedern besteht:

GEW Hessen,

Liga Hessen der freien Wohlfahrtspflege,

Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Hessen,

Landesausländerbeirat (agah),

Kommunale Ausländerinnen-und Ausländervertretung (KAV, Frankfurt,

fordert nach wie vor:

- Ein Gesamtkonzept mit allen an der Integration von Schülerinnen und Schülern involvierten Bereiche: Bildungs- und Sozialpolitik, Schule, Jugendhilfe und Migrationsfachdienste.
- Das Recht auf Schulbesuch für 16- bis 21-jährige zugewanderte junge Menschen auch über die Schulpflicht hinaus. Bei weniger als acht Jahren Schulbesuch im Herkunftsland verlängert sich das Recht auf den Schulbesuch auf das 27. Lebensjahr in Anlehnung an das SGB VIII.



Landesverband
der Jüdischen
Gemeinden in
Hessen K.d.G.R.

Diakonie
Hessen

agah

Landesausländerbeirat

FRANKFURT

LSA
LAG JUGENDSOZIALARBEIT
Hessen

- Flankierende, intensive Elternarbeit, die Eltern oder Erziehungsberechtigte durch Sprachkurse, den Einsatz von Dolmetschern und verständliche muttersprachliche Informationen eine Teilhabe am Schulleben ermöglichen.

Diese Pressemitteilung kann im Internet abgerufen werden unter:

www.liga-hessen.de/aktuelles/presse

Ansprechpartnerin

Inge Müller

E-Mail inge.mueller@diakonie-hessen.de

Mobil 0152 33 58 88 67